

Der CCVBerlin/CCVBrandenburg und der CCVNRW suchen für die Saison 2020 Partner, die die Ausrichtung der folgenden Wettkämpfe übernehmen:

1. REGIONEN & TERMINE

Landesmeisterschaften Performance Cheer - Region West:
CCVNRW, CCVNi, CCVHB, CCVRP

Landesmeisterschaften Performance Cheer - Region Ost:
CCVB, CCVBRB, CCVS, CCVHH, CCVSH, CCVSA

Terminoptionen (Die beiden Landesmeisterschaften können NICHT am gleichen Tag stattfinden.):

- 18. Januar
- 19. Januar
- 25. Januar
- 26. Januar

2 ANFORDERUNGEN

2.1 Anforderungen an Wettkampfhalle

Die Hallen für die Meisterschaften müssen folgende Bedingungen erfüllen:

Wettkampf-Bereich/Stage:

- Meisterschaftshalle mit Minimalhöhe 4 m über der 14 x 14 m Auftrittfläche / Stage
- abgrenzbarer Zulauf zum Stage-Bereich über den Passcheck-Bereich
 - der Passbereich muss deutlich abgetrennt sein (kein Zugang von außen)
 - Ein- und Ausgang müssen klar definiert
 - 2 Tische, 4 Stühle inkl. Stromanschluss & stabilem (W)LAN für den Passbereich
- 6 Plätze für die Jury inkl. Tischen, 6 Stromanschlüssen und stabilem (W)LAN für 6 Geräte
 - mit erhöhter Frontalsicht und Tischen mit freier und ungestörter Sicht auf die Wettkampffläche
 - sightgeschützt sowie akustisch abgeschirmt vom Zuschauerbereich
 - Mindestabstand von 8m zur Wettkampffläche
 - Bereitstellung eines Druckers für Urkunden & Wertungsbögen (siehe techn. Anforderungen)
- Presse- und VIP-Bereich mit 5 Sitzplätzen (inkl. Tischen) mit schräg frontaler Sicht und Abstand zum Jury-Bereich inkl. 3 Stromanschlüssen & stabilem (W)LAN

Warm Up Bereich

- Warm-Up Bereich (mindestens 20m², Höhe mind. 3m)

Kapazitäten Zuschauer & Aktive

- Kapazität für ca. 600 Teilnehmer inkl. Aufenthalt- und Umkleidemöglichkeiten
- Kapazität für ca. 800 Zuschauer in der Meisterschaftshalle mit zugehöriger Logistik
- Parkmöglichkeiten für PKW und Busse

weitere Räumlichkeiten

- ein Raum für Jury & Mitarbeiter-Staff
- ein Raum / Bereich für Medical Staff

Sonstiges

- freizugängliche Verpflegungsmöglichkeiten für Zuschauer *plus* Aktive
→ Ausführung auf eigene Kosten

zudem sind wünschenswert:

- Verkaufsbereich für Merchandise-Stände
- zentrale, verkehrsgünstige Lage und nahegelegene Parkmöglichkeiten für Busse

2.2 Anforderungen an Wettkampfböden

- Der Wettkampf wird auf einem Marley Dance Floor Boden ausgetragen.
- Der Boden wird vom CCVD mietfrei zur Verfügung gestellt.
- Für die Organisation und Finanzierung des Transports ist der Ausrichter zuständig (Lagerort Frankfurt / Hamburg).
- Zur Fixierung der Böden wird zusätzlich ca. 200m schwarzes Klebeband und 100m weißes Klebeband benötigt (z.B. Tanzboden- Universalklebeband, TÜCHLER Bühnen- & Textiltechnik GmbH, Tüchler.net)

2.3 Technische Anforderungen

Wettkampf-Bereich/Stage:

- der Zuschauerraum und die Mattenfläche müssen beschallt werden
- eine Musikanlage
 - mit Mischpult
 - 2 Aux Anschlüsse
 - 1 CD Player und
 - mind. 1 Funkmikrofon müssen zur Verfügung stehen
- 2 Abspielgeräte für die vom Landesverband erstellte Routine-Playlist (MP3) sowie Pausenmusik
- Ausleuchtung der Wettkampffläche im Stagebereich mit **weißem Licht** (der Zuschauerbereich kann abgedunkelt sein)
- ein Drucker (geeignet für Papier mit mind. Grammatür 120g) inkl. Anschlüsse für einen Laptop müssen am Jurytisch bereitstehen (Der Druckertreiber muss spätestens eine Woche vorab als Link an den Landesverband geschickt werden. Alternativ muss der Ausrichter einen Laptop zur Verfügung stellen.)
- mind. 6 Stromanschlüsse verteilt an den Jurytischen inkl. stabilem (W)LAN
- mind. 3 Stromanschlüsse im Pressebereich inkl. stabilem (W)LAN

STABILES Internet

- Bereitstellung von Internet über Ethernet oder WLAN mit exklusiven Zugängen für den Verband in der Meisterschaftshalle durch den Ausrichter - speziell an folgenden Orten - ist ZWINGEND notwendig:
 - Passcheck (2 Geräte)
 - Jurybereich (6 Geräte)
 - Pressebereich (3 Geräte)Achtung: alle o.g. Internetverbindungen müssen bei voller Belastung gleichzeitig jederzeit zur Verfügung stehen (im Idealfall ist dieser WLAN-Kanal ausschließlich für die CCVD Mitarbeiter reserviert)

Organisatorische Hinweise zur Technik:

- der Ausrichter erhält die Musik vorab digital, CDs sind als Backup von den Teams mitzuführen
- die Playlisten müssen im Wettkampf vorliegen
- es ist besonders wichtig die jeweiligen Titel komplett von 0:00 zu starten und auf das Zeichen des Musikbeauftragten, der für das jeweilige Team an der Anlage steht, zu achten
- es ist darauf zu achten, dass die automatische Pitch-Funktion an der Musikanlage deaktiviert ist

2.4 Personelle Anforderungen

Folgende Positionen sind mit **Organisations-Staff** (ca. 10 bis 20) zu besetzen:

- Gesamtaufsicht der Veranstaltung über den Zuständigkeitsbereich des Ausrichters
- 1 Stage-Manager (Koordination der auftretenden Teams, Zulauf zum Passcheck)
- 1 Warm-Up-Manager (Koordination des Warm-Up-Bereiches)
- 1 Moderator
- 1 Person für die professionelle Bedienung der Musikanlage
- 3 Helfer am Check-In (Abzählen & Markieren sowie räumliche Einweisung der Teilnehmer)
- Personal für das Freihalten der Fluchtwege
- Security Personal nach Vorgaben der Veranstaltungshalle sowie für Zuschauereinlass und Media-Security (Überwachung des Film- und Fotoverbotes um die Wettkampffläche - siehe 3.)
- medizinisches Personal (Sanitäter) für die Zuschauer und Aktive
- ggf. weitere gesetzliche Vorschriften des Veranstaltungsortes (z.B. Feuerwache etc)

2.5 Sonstige Anforderungen

- ca. **10 eigene Verbandsmitarbeiter** (6 Juroren, 4 Landesverbandes-Staffer) werden bei der Meisterschaft zusätzlich vor Ort sein
 - diese benötigen Zugang zu allen Bereichen (All-Area-Tickets → Mitarbeiterausweise)
 - Getränke und Verpflegung müssen für die Verbandsmitarbeiter ganztägig zur Verfügung stehen
- **2 Tische** (inkl. Tischtuch weiß oder schwarz unifarben) müssen neben der Wettkampffläche für die Pokale bereit stehen
- Abkleben bzw. Markieren der Coaches-Zone sowie der Plätze für die Teamfotografen und Teamfilmer (*siehe Stage-Plan*)
- Abschluss einer entsprechenden **Veranstaltungs-Haftpflichtversicherung** durch den Ausrichter
- Anmeldung des Events und Bezahlung der Gebühren gegenüber der **GEMA** durch den Ausrichter

3. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT sowie Foto-, Video- und Presse-Regelungen

- Das **Filmen und Fotografieren in der Wettkampfhalle ist ohne Presse-Akkreditierung ausschließlich vom Sitzplatz** des Zuschauers für den Privatgebrauch gestattet. Spiegelreflexkameras und Teleobjekte (Semi- und professionelles Film- und Fotoequipment) sind nur für offiziell akkreditierte Fotografen zulässig. **Diese Regelung muss auf den Eintrittskarten der Veranstaltung vermerkt sein.** Für die Einhaltung dieser Regelung ist der Ausrichter bzw. dessen Security Personal verantwortlich.
- die **Video- und Bildrechte** der Meisterschaft liegen beim veranstaltenden Landesverband
- die **Akkreditierungen** von Fotografen, Medienvertretern usw. erfolgt ausschließlich über den veranstaltenden Landesverband
- **Veröffentlichungen** zum Event in Presse, Funk-, TV und Online-Medien sowie **Veranstaltungswerbung** über Plakate, Flyer und dergleichen durch den Ausrichter sind zulässig, bedürfen jedoch jeweils einer **Freigabe durch den ausrichtenden Landesverband** (gern stellen wir hierfür auf Anfrage auch Bildmaterial kostenfrei zur Verfügung)

4 VERMARKTUNG

- Der Ausrichter hat das Recht **in enger Abstimmung mit dem ausrichtenden Landesverband** die Veranstaltung **offline und online zu vermarkten**:
 - offline Werbemöglichkeiten sind (Banner, Aufsteller, Banden, Promotions, HF, TV, usw.)
 - online Werbemöglichkeiten sind (Website, Affiliate Marketing, Online Marketing, Social Media, usw.)Dabei gilt, dass Partnern und Sponsoren des Verbandes stets Vorrang einzuräumen und Wettbewerbskollisionen zu vermeiden sind. Im Fall einer Wettbewerbskollision hat der Verband den Vorrang.
- Der Ausrichter führt das **Ticketing** durch. **Alle Einnahmen verbleiben beim Ausrichter.**
- Der Ausrichter hat das Recht, Standflächen im Umlauf zu platzieren und zu vermarkten. Für den Verband und dessen Partner sowie Sponsoren sind Standflächen in enger Abstimmung und in guter Lage kostenfrei einzuräumen.
- Das Veranstaltungs-Merchandising (T-Shirts, usw.) liegt ausschließlich beim ausrichtenden Landesverband im Benehmen mit dem CCVD.

5 BEWERBUNG

Die Bewerbung sollte folgende Daten beinhalten:

- Name der Meisterschaft
- Kontaktdaten des Ausrichters
- kurze Vorstellung des Ausrichters und Referenzen
- kurzer Plan und Beschreibung der Eventhalle (Adresse, Webseite, Fotos, Hallenplan)
- möglicher Termin
- Hallennachweis für den angebotenen Termin

Die Bewerbungsfrist dieser Ausschreibung für die Performance Cheer Meisterschaften der Saison 2020 ist der: **31.08.2019**. Alle Bewerbungen sollten digital an die folgenden Adressen gerichtet werden:

Landesmeisterschaften Performance Cheer - Region West: info@ccvnw.de

Landesmeisterschaften Performance Cheer - Region Ost: info@ccvb.de & info@ccvbrb.de

Anlagen 1 Überblick zur Finanzplanung

ANLAGE 1 Überblick zur Finanzplanung

| Einnahmen | Ausgaben | CCVLV | Ausrichter |
|-----------------|---|-------|------------|
| Startgebühren | (gesamt 10 €, davon 5 € an Ausrichter, 2 € an Landesverband & 3 € an CCVD) | x | x |
| Eintrittskarten | | | x |
| Standgebühren | | | x |
| Merchandising | | x | x |
| Werbepartner | | x | x |
| | 6 Juroren (Aufwandsentschädigung, Reisekosten & Verpflegung) | | x |
| | 4 Verbandsmitarbeiter (Aufwandsentschädigung, Reisekosten & Verpflegung) | | x |
| | 10 - 20 eigene Mitarbeiter des Ausrichter inkl. Sanitäter & Security (ggf. Aufwandsentschädigung, Reisekosten & Verpflegung) | | x |
| | Pokale, Medaillen, Urkunden | | x |
| | Hallenmiete & Zubehör | | x |
| | Marley Transport | | x |
| | Büro- & Druckkosten (Karten, Plakate, Porto, etc.) | | x |
| | GEMA & Veranstalterhaftpflicht | | x |
| | Technik (Musikanlage, Internet etc.) | | x |
| | WLAN für Event | | x |